

SERVICE-MAILING 1/2009

VERÄNDERUNGEN IM ENERGIEBEREICH 1/2

Allgemein

Seit Jahren sind die Anforderungen an Gebäudehülle und Haustechnik gestiegen und sie werden weiter steigen. Wer also heute freiwillig besser baut, ist gerüstet für die Zukunft. Dieses Service-Mailing stellt die wichtigsten Veränderungen vor, welche, basierend auf der SIA 380/1:2009, den MuKEn 2008 sowie dem Merkblatt SIA 2031 (Gebäudeenergieausweis), ab 2009 gelten.

Gebäudehülle

Neu müssen bei der Standardlösung 1 (verbesserte Wärmedämmung) gesetzlich folgende u-Werte eingehalten werden:



Prinzipschema «Thermische Hülle»

	Grenzwerte U_{ii} in W/m^2K ohne Wärmebrückennachweis			
	NEU (Jan. 2009)		ALT (Dez. 2007)	
Bauteil	gegen Aussenklima	gegen unbeheizte Räume	gegen Aussenklima	gegen unbeheizte Räume
- Dach, Decke - Wand, Boden	0.12	0.25	0.20	0.2 (0.25)
Fenster, Türen	1.0	1.3 (1.6)	0.7 (1.0)	1.0 (1.2)
Tore	1.7	2.0	1.7	2.0
Storenkasten	0.50	0.50	0.5	0.5

Gebäudetechnik

Durch folgende Massnahmen wurden die Anforderungen im Bereich der Gebäudetechnik massiv verschärft. Damit soll die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden weiter verbessert werden.



- Verbot für Elektroheizungen und elektrisch betriebene Boiler
- Verbot der konventionellen Glühbirne (2009: F – G, 2012: C – G)
- Vorlauftemperatur von Bodenheizungen max. 35°C
- Fossil betriebene Heizanlagen müssen Kondensationswärme nutzen
- Lüftungsanlagen: Verbesserung von Wärmedämmung und Wirkungsgrad
- Kältemaschinen / Wärmepumpen: Begrenzung von Kaltwassertemperatur & COP
- Erhöhte Anforderungen an den Sonnenschutz (SIA 382/1)